

Parforce-Jagd. — Hunting. — Caccia a cavallo. — Chase à courre.
(Photo M. F. I.)



REITEN UND JAGEN IN UNGARN

VON FRANZ DALNOKY

Geschichtliche Quellen und sagenhafte Überlieferungen berichten aus alten Zeiten von den ungarischen Reitergeschwadern, die wie leibhafte Blitze ihren Feinden Tod und Teufel bedeuten. So ist unsere Vorgeschichte voll von Reiterskämpfen und ritterliche Turniere umranken die ungarische Heldenzeit. Der Ungar ist ein Reitersmann. Das Ross ist ihm unter die Schenkel gewachsen, auch ohne Sattelzeug sitzt der einfache Bauernsohn der Puszta auf dem Pferderücken wie festgewachsen und versteht es auch in der schärfsten Gangart gefügig zu halten. Ist es nicht diese dem Ungar als zweite Natur anhaftende reiterliche Tüchtigkeit, für die das Wort des Dichtersfürsten gilt: „Niemand mag sich der Mensch körperlich freier, erhabener, begünstigter fühlen als zu Pferde, wo er über die Erde hin als höheres Wesen zu walten vermag!“



Hirsch im Wald von Gödöllő. — Stag at the Gödöllő Forest. — Cervo nella foresta di Gödöllő. — Cerf dans la forêt de Gödöllő.
(Photo M. F. I.)

Parforce-Ritt in Örkény. — Riding at Örkény. — Cavalcata ad Örkény. — Chevauchée à Örkény.
(Photo M. F. I.)



Junges Reh im Gödöllőer Wald. — Roe in the Gödöllő Forest. — Capriolo nel bosco di Gödöllő. — Chevreuil dans la forêt de Gödöllő.
(Photo M. F. I.)



Eber im Bakonywald. — Wild Boars at Bakony Forest. — Cinghiale nella foresta Bakony. — Sangliers dans la forêt Bakony.
(Photo M. F. I.)



Hirsche im Wald von Gödöllő. — Harts in the Gödöllő Forest. — Cervi nel bosco di Gödöllő. — Cerfs dans la forêt de Gödöllő.
(Photo M. F. I.)

Das ungarische Pferd ist eine Edelmischung, der die höchsten Leistungen im Blute liegen. Rassistisch und gelenkig in Form und Aussehen ist es allen sportlichen und nützlichen Leistungen gewachsen. Hinter der Meute her wirft es sich in prächtigen Schwung über Hecken und Hürden. An Ausdauer und Kraft hält es den Vergleich mit arabischen Edelrassen aus. Die ungarischen Polo-Ponies sind in der ganzen Welt geschätzt und begehrt.

Es gibt nichts schöneres für das sportlich geübte Auge, als der Anblick eines hochgezüchteten ungarischen Pferdes, das seinen Reiter auf den Konkursbahnen der halben Welt von Erfolg zu Erfolg zu führen gewohnt ist.



Reiterpolo auf der Margaretinsel. — Polo on St. Margaret's Island. — Polo cavalcante all'isola Margherita. — Polo à cheval à l'île Ste-Marguerite. (Photo M. F. I.)



Hürdenrennen in Örkény. — Steeplechase at Örkény. — Corsa sopra siepi ad Örkény. — Steeple-chase à Örkény. (Photo M. F. I.)



Blumenkorso auf der Donau. — A Flower Regatta on the Danube. — Barche fiorite sul Danubio. — Canots fleuris sur le Danube. (Photo Vecsényi.)

Pferde-Rennbahn. — Racecourse of Budapest. — Corse di cavalli Budapest. — Les Courses à Budapest. (Photo Sterbinszky.)



Golfplatz am Széchenyi-Berg. — Golf links on Mt. Széchenyi, Budapest. — Giocatori da golf sul monte Széchenyi, Budapest. — Joueurs de Golf au Mont Széchenyi. (Photo Szász.)

